

Wien, 7.12.2006

### Abschluss Kollektivvertrag für Angestellte im Metallgewerbe

1. Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter werden um 2,6 %.
2. Die IST-Gehälter werden um 2,4 % erhöht.
3. Die Lehrlingsentschädigungssätze werden um 2,6 % erhöht.
4. Die Nachtarbeitszulage wird um 1,6 % erhöht (€ 1,50).
5. Änderungen des Rahmenkollektivvertrages:  
Geltungsbereich:  
Bundesinnung der Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie der Wagner: Der Vertrag gilt für jene Betriebe, die bereits vor dem 1.1.2000 eine Gewerbeberechtigung für die Ausführung des Spenglerhandwerks („Karosseriespengler“) hatten und die diese nach der Umreihung von der Bundesinnung der Spengler und Kupferschmiede in die Bundesinnung der Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie der Wagner (mit 1.1.2000) aufrechterhalten haben.
6. Verlängerung des Kollektivvertrages für Beleuchter und Beschaller bis 31.12.2007
7. Zwischen den Kollektivvertragspartnern wird vereinbart, zum Thema Arbeitszeitflexibilisierung im Laufe des kommenden Jahres Gespräche aufzunehmen.
8. Geltungsbeginn:  
1.1.2007

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH  
Verhandlungsgemeinschaft Metallgewerbe

  
Komm. Rat Ing. Wocilka

  
Mag. Anna-Julia Zösmayr-Grünwalder

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND  
Gewerkschaft der Privatangestellten  
Wirtschaftsbereich Dienstleistung

  
Robert Winkelmayr

  
Karl Proyer